

Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Englisch im Rahmen des Masterstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost (Version 2026)

Der Senat hat in seiner Sitzung am 29. Jänner 2026 das von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 10a des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am 19. Jänner 2026 beschlossene Teilcurriculum Unterrichtsfach Englisch im Rahmen des Masterstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich vom Hochschulkollegium am 9. Jänner 2026 erlassen und vom Rektorat am 12. Jänner 2026 genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Wien vom Hochschulkollegium am 12. Jänner 2026 erlassen und vom Rektorat am 13. Jänner 2026 genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich vom Hochschulkollegium am 20. Jänner 2026 erlassen und vom Rektorat am 16. Jänner 2026 sowie vom Hochschulrat am 15. Jänner 2026 genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien sowie das Hochschulgesetz 2005 und das Statut der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Niederösterreich in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Studienziele des Unterrichtsfachs Englisch im Masterstudium Lehramt und fachspezifisches Qualifikationsprofil

(1) Das Ziel des Masterstudiums Lehramt im Unterrichtsfach Englisch ist

eine professionsorientierte und wissenschaftsbasierte Vertiefung der in einem einschlägigen Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen von Lehrer*innen für Englisch als Fremdsprache in den Sekundarstufen. Das Studium umfasst die Ausbildungsbereiche Fachdidaktik, Kultur- und Literaturwissenschaften, Sprachkompetenz sowie Sprachwissenschaft (in alphabetischer Reihenfolge). Gemeinsames Ziel ist dabei die Erweiterung und Vertiefung von Kompetenzen und Wissensstrukturen, die es Absolvent*innen ermöglichen, Ressourcen kritisch zu reflektieren, Sprachlehr- und -lernprozesse in ihrer Systematik zu verstehen und sprachdidaktische Entscheidungen adäquat und im Kontext der jeweils gültigen Lehrpläne für unterschiedliche Zielgruppen zu treffen und zu begründen.

Die Absolvent*innen verfügen über fachspezifische und sprachliche Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, ein Forschungsprojekt aus den Bereichen Fachdidaktik, Kultur- und Literaturwissenschaften und Sprachwissenschaft zu konzipieren, durchzuführen und in adäquater Form zu präsentieren. Die im Bachelorstudium grundgelegten Kompetenzen werden im Masterstudium vertieft und durch Spezialgebiete erweitert.

Studierende des Masterstudiums festigen ihr Professionsbewusstsein, das sie dazu befähigt, ihre beruflichen Weiterbildungsbedarfe im Sinne des Professionalisierungskontinuums zu erkennen, zu reflektieren und selbständig durchzuführen.

(2) Die Studierenden befassen sich in den Lehrveranstaltungen des Studiums mit Inhalten und Methoden, die dem aktuellen Stand der Forschung im jeweiligen Fachbereich entsprechen. Im Vordergrund steht die wissenschaftlich fundierte Reflexion ausgerichtet am aktuellen Stand der Wissenschaft. Das Masterstudium dient der Vertiefung der im Bachelorstudium Lehramt erworbenen Kompetenzen und Inhalte.

Studierende, die sich im Rahmen des Masterstudiums Lehramt im Unterrichtsfach Englisch vertiefen,

- erweitern ihre wissenschaftlichen Kompetenzen und können diese in einem ersten studentischen Forschungsprojekt anwenden. Gemäß den fachlichen Gepflogenheiten können sie aufbauend auf ein konkretes Forschungsinteresse Quellen suchen, sichten und synthetisieren, diese kritisch evaluieren und gegebenenfalls empirisch untersuchen. Sie sind befähigt, dieses Projekt mündlich und schriftlich nach den wissenschaftlichen Konventionen des jeweiligen Fachbereichs darzustellen.
- vertiefen ihr Verständnis linguistischer Konzepte und können die wissenschaftliche Beschreibung von sprachlicher Organisation des Englischen in ihrer theoretischen und empirischen Fundierung einschätzen. Sie verfügen über linguistische Analysetechniken und können dazu digitale Werkzeuge insbesondere im Bereich *Educational Linguistics* und Sprachlernforschung einsetzen. Dies befähigt sie, Aspekte des Englischen in Struktur und Funktionsbreite zu identifizieren und für den gesteuerten Spracherwerb in der eigenen sprachlichen Entwicklung und in der Unterrichtspraxis unter Anleitung nutzbar zu machen.
- verfügen über analytische Fertigkeiten, kritische Lese- und Medienkompetenzen und eine diversitäts- und genderinklusive Haltung, die sie in der exemplarischen Auseinandersetzung mit anglophonen Literaturen und Medienprodukten, deren historischem und medialem Wandel und deren schulischen Vermittlungspotentialen entwickelt haben.

Die Absolvent*innen des Masterstudiums Lehramt mit dem Unterrichtsfach Englisch

- verfügen über vertiefte Fachkompetenzen in den Bereichen Fachdidaktik, Kultur-, und Literaturwissenschaften, Sprachkompetenz sowie Sprachwissenschaft, die die Voraussetzung für die selbständige Behandlung komplexerer Forschungsfragen darstellen.
- sind zunehmend befähigt, die relevanten Wissensbereiche, Fachwissen, fachdidaktisches Wissen, lernpsychologisches und pädagogisches Wissen, curriculares Wissen, Wissen über verschiedene Lehr- und Lernkontexte, Fallwissen und Erfahrungswissen sowie (Meta)-Sprachkompetenzen und unterrichtliche Handlungskompetenzen zu integrieren, und verfeinern dadurch ihre Transferkompetenz.
- kennen ihre Rolle im komplexen System Schule und können ihren Kompetenz- und Einflussbereich benennen, abgrenzen sowie systemkritisch reflektieren. Durch nachhaltige Professionalisierungsmaßnahmen erwerben Absolvent*innen Handlungskompetenzen und ein kritisches Rollenverständnis. Dies hilft ihnen, ihre Resilienz zu fördern, ihre psychische Gesundheit zu stärken und ihre Ressourcen langfristig zu erhalten.
- können aufbauend auf bereits erworbene Kompetenzen selbständig auch umfangreichere Lehr- und Lerneinheiten des zielgruppengerechten Englischunterrichts planen, durchführen und evaluieren sowie unterrichtliches Handeln reflektieren. Sie sind auch mit spezifischen Unterrichtsformen vertraut, z.B. English for Specific Purposes (ESP) oder Content and Language Integrated Learning (CLIL), und verfügen über Kompetenzen im Bereich des inklusiven Englischunterrichts, die sie befähigen, verschiedene Heterogenitätsdimensionen zielführend zu berücksichtigen.
- können eigenständig und theoriegeleitet Ressourcen für den Englischunterricht sichten, beurteilen und qualitativ hochwertig didaktisieren.
- sind in der Lage, ein sehr breites Spektrum an rezeptiven, produktiven und interaktiven Aufgaben sowie Strategien in akademischen und beruflichen Kontexten anzuwenden. Sie können die englische Sprache mit hoher Präzision, Angemessenheit und Flexibilität verwenden (Zielniveau GERS C1+/C2). Sie verfügen über Kompetenzen in verschiedenen Formen von Mediation und können diese gezielt im Fremdsprachenunterricht anwenden.
- besitzen die Fähigkeit, professionsrelevante Forschung zu Strukturen und Gebrauchskontexten der englischen Sprache und die daraus gewonnenen Einsichten im

Fremdsprachenunterricht nutzbar zu machen. Sie verfügen über die Kompetenz, eigene sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und mit adäquaten forschungsmethodischen Zugängen zu bearbeiten.

- sind zur kritischen Analyse und Evaluation von Text(typ)en unter exemplarischer Einbeziehung von Fachsprachen und Medienprodukten der post-digitalen Welt befähigt. Sie haben ihr Bewusstsein für die historische, soziale und kulturelle Bedingtheit sprachlicher Produkte verfeinert, transkulturelle Kompetenz erworben und ihre kritische Medienkompetenz geschärft. Sie sind mit Formaten, Genres und Methoden vertraut, die sich besonders für den Einsatz im Unterricht eignen (z.B. Jugendliteratur, Graphic Novels, ...) und lernen exemplarisch, wie man fachwissenschaftliche Erkenntnisse und Wissensbestände für die schulische Unterrichtsplanung und Materialentwicklung nutzbar macht.
- haben im Sinne einer *social justice education* anhand ausgewählter Texte eine Haltung gegen normative, ausschließende und diskriminierende Positionen wie Sexismus und Rassismus entwickelt (*queering habitus*) und können diese differenziert und zielgruppenadäquat vermitteln. Diversitäts- und Inklusionskompetenz haben sie vor allem mittels kritischer Analyse von Machtstrukturen sowie gesellschaftlicher und institutioneller Normen und deren medialer Repräsentationen erworben.

(3) Alle Lehrveranstaltungen des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Englisch werden in englischer Sprache abgehalten.

(4) Das gesamte Unterrichtsfach wird in Kooperation mit den beteiligten Institutionen (siehe § 1 Abs 2 des vorliegenden Allgemeinen Curriculums) angeboten. Die Zuordnung der Lehrveranstaltungen zu der jeweiligen Bildungseinrichtung und der Ort der Veranstaltung werden im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien angegeben.

§ 2 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick

Block IIb	25 ECTS
Text, Genre and Discourse [MA-UF En 01]	8 ECTS
Consolidating Subject-Specific Competences [MA-UF En 02]	10 ECTS
Alternative Pflichtmodule	7 ECTS
Seminar in Linguistics [MA-UF En 03a]	7 ECTS
Seminar in Literary and Cultural Studies [MA-UF En 03b]	7 ECTS
Block III	20 ECTS
Advanced English Language Competence [MA-UF En 04]	5 ECTS
Specialisation [MA-UF En 05]	9 ECTS
Applied Research Module [MA-UF En 06]	6 ECTS
Abschlussphase (bei Verfassen der Masterarbeit im Unterrichtsfach Englisch)	30 ECTS
Abschlussmodul [UF-MA En 07]	6 ECTS
Masterarbeit	22 ECTS
Masterprüfung	2 ECTS
Summe (inkl. Block IIb) exklusive/inklusive Abschlussphase	45/75 ECTS

Summe (exkl. Block IIb) exklusive/inklusive Abschlussphase

20/50 ECTS

Die Querschnittsmaterie Sprachliche Bildung und DaZ ist in allen Lehrveranstaltungen des Blocks IIb und III enthalten und umfasst jedenfalls 1 ECTS.

(2) Modulbeschreibungen

a) Block IIb

Es haben jene Studierende Block IIb zu absolvieren, die im Rahmen des Bachelorstudiums Lehramt das Unterrichtsfach Englisch als Unterrichtsfach 2 gewählt haben.

MA-UF En 01	Text, Genre and Discourse (Pflichtmodul)	8 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Studierende besitzen ein Verständnis von den konzeptuellen Zugängen und theoretischen Verankerungen der Begriffe Text, Genre und Diskurs in der Fachdidaktik, Linguistik, der Literatur- und der Kulturwissenschaft. Sie sind vertraut mit einem Repertoire von Zugängen zur Analyse von Texten und Diskursen in verschiedenen Modalitäten (sprachlich, visuell, auditiv) und können deren Möglichkeiten und Einschränkungen in Bezug auf den Anwendungsbereich Fremdsprachenunterricht abschätzen. Basierend auf der Auseinandersetzung mit einem gesellschaftlich relevanten Themenschwerpunkt (z.B. Diversität, Plurikulturalität, Nachhaltigkeit) sind die Studierenden in der Lage, multimodale Texte unter exemplarischer Berücksichtigung von Fachsprache weitgehend eigenständig zu analysieren sowie die Bedeutungskonstruktion über verschiedene Modalitäten zu reflektieren. Sie können die Analyseergebnisse in adäquater Weise darlegen und für die Produktion eigener, genregemäßer und multimodal gestalteter Texte nutzen. Darüber hinaus sind sie befähigt, Inhalte, (eigene) Daten und Ergebnisse unter Anleitung multimodal aufzubereiten und in akademisch angemessener Weise zu präsentieren. (Kompetenzfeld Schule: Diversitätskompetenz, interkulturelle Kompetenz, Sprachkompetenz, Technologiekompetenz)	
Modulstruktur	VO Text, Genre and Discourse in Language Teaching, 4 ECTS, 2 SSt. (npi) UE Genre and Multimodal Communication, 4 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi) (4 ECTS) und prüfungsimmanen Lehrveranstaltung (pi) (4 ECTS)	

MA-UF En 02	Consolidating Subject-Specific Competences (Pflichtmodul)	10 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Studierende kennen die Grundlagen von <i>Educational Linguistics</i> und sind mit den zentralen Forschungsfragen einzelner Teilgebiete vertraut, auf die in problemorientierter Zugangsweise exemplarisch eingegangen wurde. Sie haben eine Auswahl an methodischen Zugängen kennengelernt, eigenständige Analysen durchgeführt und die Ergebnisse unter Bezugnahme auf die Forschungsliteratur bewert-	

	tet. Sie können diese kritisch reflektieren, schriftlich adäquat darstellen und mündlich (Präsentation, Diskussion) zielgruppengerecht vermitteln. Studierende verfügen über Reflexionskompetenzen betreffend die Rolle von Literatur, Medien und Kultur in der Gesellschaft und im Praxisfeld Schule und können ihr eigenes Rollenverständnis systemkritisch beleuchten. Sie erweitern ihre analytischen Lese- und Medienkompetenzen und können ihre Haltung gegenüber digitalen Medienpraktiken, wie z.B. KI oder soziale Medien, technikkritisch und zukunftsorientiert argumentieren und vermitteln. (Kompetenzfeld Schule: interkulturelle Kompetenz, Krisenkompetenz, Sprachkompetenz, Technologiekompetenz)
Modulstruktur	KU Arbeitsgemeinschaft Educational Linguistics, 5 ECTS, 2 SSt. (pi) KU Arbeitsgemeinschaft Literature, Culture and Society, 5 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (10 ECTS)

Studierende wählen eines der beiden Alternativen Pflichtmodule 03a oder 03b:

MA-UF En 03a	Seminar in Linguistics (Alternatives Pflichtmodul)	7 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Die Studierenden beherrschen Grundlagen des akademischen Arbeitens zum selbständigen Umgang mit sprachwissenschaftlichen Forschungsfragen im professionsorientierten Kontext und sind befähigt, sich aufgrund vertiefter Kenntnisse in eine spezielle fachliche Thematik in der Sprachwissenschaft einzuarbeiten, sie zu analysieren und adäquat darzustellen. Mit einer Seminararbeit stellen die Studierenden ihre Fähigkeit unter Beweis, eine komplexe Fragestellung selbständig in einem umfangreichen akademischen Text bearbeiten zu können. (Kompetenzfeld Schule: Sprachkompetenz)	
Modulstruktur	SE Research Paper in Linguistics, 7 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (7 ECTS)	

oder

MA-UF En 03b	Seminar in Literary and Cultural Studies (Alternatives Pflichtmodul)	7 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Studierende können unter Anleitung Forschungsprojekte zu speziellen literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen entwickeln, planen und umsetzen. Sie verfügen über Recherche-, Analyse- und Argumentationskompetenzen, die nötig sind, um diese Fragestellungen schriftlich und mündlich adäquat zu bearbeiten. Sie können darüber hinaus kritisch über ihre eigenen Projekte und ihre Verwendung von Medien und Hilfsmitteln reflektieren. (Kompetenzfeld Schule: Sprachkompetenz, Technologiekompetenz)	
Modulstruktur	SE Research Paper in Literary and Cultural Studies, 7 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (7 ECTS)	

b) Block III

MA-UF En 04	Advanced English Language Competence (Pflichtmodul)	5 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	MA-UF En 01	
Modulziele	Studierende können nach Abschluss dieses Moduls die englische Sprache auf den Zielniveaus C1+/C2 präzise, flexibel und situationsangemessen verwenden. Sie sind in der Lage, komplexe Texte und Inhalte durch verschiedene Formen der Mediation zielgruppenorientiert und niveaugerecht zu vermitteln, insbesondere im Hinblick auf schulische Lehr- und Lernsituationen und gegebenenfalls unter Einbezug geeigneter KI-gestützter Verfahren. Mit Schwerpunkt auf kreative Sprachverwendung sind die Studierenden zudem in der Lage, die englische Sprache kreativ zur Vermittlung komplexer Inhalte, Perspektiven und Emotionen einzusetzen. Sie können rhetorische und literarische Gestaltungsmittel sowie Strategien des kreativen Schreibens gezielt in der eigenen Sprachproduktion anwenden und Texte adressatengerecht sowie ästhetisch wirkungsvoll transformieren. Mit Schwerpunkt auf akademische Sprachverwendung verfügen die Studierenden über die Fähigkeit, akademische und andere berufsrelevante Texte zu analysieren und die gewonnenen Erkenntnisse in der eigenen Sprachproduktion anzuwenden. Zudem beherrschen sie Strategien erfolgreicher akademischer Kommunikation, einschließlich der Visualisierung, Präsentation und Verteidigung eigener Forschung sowie des professionellen Umgangs mit Rückfragen. (Kompetenzfeld Schule: Diversitätskompetenz, Sprachkompetenz, Technologiekompetenz)	
Modulstruktur	UE English for Mediation and Creative Expression, 5 ECTS, 2 SSt. (pi) oder UE English for Mediation and Academic Purposes, 5 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (5 ECTS)	

MA-UF En 05	Specialisation (Pflichtmodul)	9 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	MA-UF En 01, MA-UF En 02	
Modulziele	Studierende erwerben vertieftes theoretisches Wissen und Handlungskompetenzen für ihr Berufsfeld durch eine Auseinandersetzung mit spezifischen bzw. aktuellen Themen aus dem Bereich Fachdidaktik Englisch, auch in Hinblick auf den Einfluss technologischer Entwicklungen auf den Fremdsprachenunterricht. Sie sind in der Lage, auch umfangreichere Lehr- und Lerneinheiten (inkl. Jahresplanungen) zielgruppengerecht zu planen und in Teilen durchzuführen und zu evaluieren. Dies findet ggf. unter Berücksichtigung didaktischer Ansätze wie z.B. ESP, CLIL etc. statt. Sie können eigenständig und theoriegeleitet unterschiedliche Ressourcen für den Englischunterricht sichten, beurteilen und qualitativ hochwertig didaktisieren.	

	Bei vertiefter Beschäftigung mit Schlüsselbereichen der englischen, insbesondere der angewandten Sprachwissenschaft können Studierende unter Anleitung wissenschaftliche Fragestellungen entwerfen, theoretisch und methodisch fundiert bearbeiten, in Hinblick auf das Praxisfeld Schule kritisch reflektieren und vermitteln. Sie können mit dem Potential und den Herausforderungen sprachlich-kultureller Diversität kompetent umgehen. Bei vertiefter Beschäftigung mit literarischen und anderen medialen Texten erweitern Studierende ihre Kompetenzen in deren Einsatz und Vermittlung im Unterricht, basierend auf der Reflexion ihrer Praxiserfahrung. Dadurch sind sie befähigt, Herausforderungen kompetent und resilient zu begegnen, ihre unterschiedlichen Wissens- und Kompetenzbereiche zu integrieren und dadurch ihre Transfer- und Fachkompetenz zu erhöhen. (Kompetenzfeld Schule: Diversitätskompetenz, Interkulturelle Kompetenz, Inklusionskompetenz, Krisenkompetenz, Sprachkompetenz, Technologiekompetenz)
Modulstruktur	KU Fachdidaktik Specific Issues in ELT Methodology, 4 ECTS, 2 SSt. (pi) (davon 4 ECTS Fachdidaktik, inkl. 1 ECTS Inklusive Pädagogik) und KU Arbeitsgemeinschaft Applied Linguistics, 5 ECTS, 2 SSt. (pi) oder KU Arbeitsgemeinschaft Teaching (with) Media, 5 ECTS, 2 SSt. (pi)
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen (pi) (9 ECTS)

MA-UF En 06	Applied Research Module (Pflichtmodul)	6 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	MA-UF En 01, MA-UF En 02; Seminar Linguistics (MA-UF En 03a) oder Seminar Literary and Cultural Studies (MA-UF En 03b)	
Modulziele	Auf Basis von Fragestellungen, die aus dem Berufsfeld erwachsen, können Studierende unter Anleitung Forschungsfragen formulieren, relevante Theorien und Modelle aus Fachdidaktik und Fachwissenschaften auswählen, geeignete (empirische) Forschungsmethoden heranziehen und gewonnene Erkenntnisse für das Berufsfeld nutzbar machen. Studierende sind in der Lage, ein für den Englischunterricht relevantes Forschungsprojekt durchzuführen und schriftlich und mündlich zu präsentieren. (Kompetenzfeld Schule: Sprachkompetenz)	
Modulstruktur	SE Applied Research for English Teachers, 6 ECTS, 2 SSt. (pi) (davon 1 ECTS Fachdidaktik)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (6 ECTS)	

c) Abschlussphase (30 ECTS-Punkte)

Im Rahmen der Abschlussphase haben die Studierenden bei Anfertigung der Masterarbeit im Unterrichtsfach Englisch ein Seminar im Umfang von 6 ECTS-Punkten im Rahmen des Moduls MA UF En 07 begleitend zu absolvieren, eine Masterarbeit im Umfang von 22 ECTS-Punkten im Bereich der Fachwissenschaft oder Fachdidaktik zu verfassen (siehe § 3) und die Masterprüfung im Umfang von 2 ECTS-Punkten über das Fach der Masterarbeit abzulegen (siehe § 4).

Verfassen Studierende im Unterrichtsfach Englisch die Masterarbeit, haben sie begleitend dazu das folgende Modul zu absolvieren:

MA-UF En 07	Abschlussmodul (Pflichtmodul)	6 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	MA-UF En 05, MA-UF En 06; Genehmigung von Thema und Betreuung der Masterarbeit	
Modulziele	Studierende sind befähigt, eine spezifische fachdidaktische oder fachwissenschaftliche Fragestellung theoretisch kohärent und methodisch fundiert zu bearbeiten. Außerdem weisen sie unter entsprechender Anweisung nach, dass sie einen Teil ihres Masterprojekts für ein nicht-wissenschaftliches Publikum (z.B. Lehramtsstudierende, Junglehrende, Lehrer*innen bzw. Lehrerbildner*innen) adäquat und multimodal aufbereiten können. (Kompetenzfeld Schule: Sprachkompetenz, Technologiekompetenz)	
Modulstruktur	SE Thesis Seminar for English Teachers, 6 ECTS, 2 SSt. (pi)	
Leistungsnachweis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi) (6 ECTS)	

§ 3 Masterarbeit

(1) Wird die Masterarbeit im Unterrichtsfach Englisch verfasst, hat sie einen Umfang von 22 ECTS-Punkten und wird vom Abschlussmodul MA-UF En 07 im Umfang von 6 ECTS-Punkten begleitet.

§ 4 Masterprüfung

(1) Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung ist die positive Absolvierung aller vorgeschriebenen Module und Prüfungen, die erfolgreiche Ablegung der Praxisphase sowie die positive Beurteilung der Masterarbeit.

(2) Die Masterprüfung ist eine Defensio und die letzte Prüfung vor dem Studienabschluss. Sie besteht aus der Verteidigung der Masterarbeit und einer Prüfung des wissenschaftlichen Umfelds, in dem die Masterarbeit verfasst wurde. Die gesamte Prüfung soll auch professionsrelevante Aspekte berücksichtigen.

(3) Die Masterprüfung hat einen Umfang von 2 ECTS-Punkten.

§ 5 Einteilung der Lehrveranstaltungen im Unterrichtsfach Englisch

(1) Für nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen werden folgende Lehrveranstaltungstypen festgelegt:

VO – Vorlesung

Eine Vorlesung dient der Darstellung von Themen, Gegenständen und Methoden des Studiums UF Englisch, unter kritischer Berücksichtigung verschiedener Lehrmeinungen. Diese anspruchsvolle und inhaltsgebundene Vermittlung systematischen Denkens in der Fremdsprache erwartet von den Studierenden nicht nur rezeptive und reproduzierende Fähigkeiten, sondern auch kritische Reflexion. Eine Vorlesung wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen.

(2) Prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden als folgende Lehrveranstaltungstypen angeboten:

UE – Übung:

Eine Übung dient dem Erwerb, der Einübung und Erweiterung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, insbesondere im Bereich der Sprachkompetenz. Die Leistungsbeurteilung erfolgt durch mehrere Teilleistungen.

KU (Kurs) Arbeitsgemeinschaft:

Ein Kurs-Arbeitsgemeinschaft ist eine forschungsorientierte Lehrveranstaltung, die sich speziellen wissenschaftlichen Problemen und Fragestellungen des Faches widmet; ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem interaktiven Prozess der Methoden- und Theoriereflexion. Leistungen werden in Form von Projektarbeit erbracht, die mündliche und schriftliche Komponenten sowie die aktive Teilnahme am Lehrveranstaltungsdiskurs umfasst.

KU (Kurs) Fachdidaktik:

Ein Kurs-Fachdidaktik ist eine Lehrveranstaltung, die die Studierenden in die Inhalte, Methoden und Anwendungsmöglichkeiten der Fachdidaktik UF Englisch einführt. Er zielt darauf ab, professionelle Kompetenzen im Zusammenspiel von Forschungsrezeption, theoretischen Prinzipien, Handlungsplanung und Reflexion von Felderfahrungen zu entwickeln. Es werden exemplarisch Kerngebiete des Fachbereichs erarbeitet. Leistungen werden durch eine intensive Analysearbeit (Unterrichtsvideos und -beobachtungen, Materialien, Schüler*innenleistungen) bzw. auch mit Unterrichtserprobungen (Microteaching) erbracht und in Projektarbeit, die mündliche und schriftliche Komponenten umfasst, dargestellt. Leistungen umfassen auch eine aktive Teilnahme am Lehrveranstaltungsdiskurs.

SE – Seminar:

Das Seminar dient der Entwicklung theoretischer, methodischer und wissenschaftlicher Kompetenzen sowie der Reflexion und Diskussion spezieller wissenschaftlicher Fragestellungen in einer fortgeschrittenen Studienphase. Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten und adäquate Präsentation der Ergebnisse (schriftlich und mündlich) stehen im Vordergrund.

§ 6 Teilnahmebeschränkungen und Anmeldeverfahren im Rahmen des Unterrichtsfachs Englisch

(1) Für die folgenden Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:

UE: 20 Teilnehmer*innen

KU Arbeitsgemeinschaft: 25 Teilnehmer*innen

KU Fachdidaktik: 18 Teilnehmer*innen

SE: 20 Teilnehmer*innen

(2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

§ 7 Inkrafttreten

(1) In Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das Masterstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) tritt das vorliegende Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Englisch mit 1. Oktober 2026 in Kraft.

§ 8 Übergangsbestimmungen

(1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2026/27 das Studium beginnen.

(2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die auf Grund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zu-

ständige Organ von Amts wegen (Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der*des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.

(3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt das Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Englisch im Rahmen des Masterstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.

(4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Englisch im Rahmen des Masterstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost (MBL vom 23.06.2015, 25. Stück, Nr. 147 idgF) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 31.03.2029 abzuschließen.

Anhang 1 – Empfohlener Pfad für das Unterrichtsfach Englisch

Semester	Block	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Σ ECTS
Semester 1					
	I Ib	MA-UF En 01	VO Text, Genre and Discourse in Language Teaching	4	
	I Ib	MA-UF En 01	UE Genre and Multimodal Communication	4	
	I Ib	MA-UF En 02	KU Arbeitsgemeinschaft Educational Linguistics	5	
	I Ib	MA-UF En 02	KU Arbeitsgemeinschaft Literature, Culture and Society	5	
	I Ib	MA-UF En 03a / 03b	SE Research Paper in Linguistics / SE Research Paper in Literary and Cultural Studies	7	
					25
Semester 2					
	III	MA-UF En 04	UE English for Mediation and Creative Expression ODER UE English for Mediation and Academic Purposes	5	
	III	MA-UF En 05	KU Fachdidaktik Specific Issues in ELT Methodology	4	
					9
Semester 3					
	III	MA-UF En 05	KU Arbeitsgemeinschaft Applied Linguistics ODER KU Arbeitsgemeinschaft Teaching (with) Media	5	
	III	MA-UF En 06	SE Applied Research for English Teachers	6	
					11

Semes- ter 4					
	Abschluss	MA-UF En 07	SE Thesis Seminar for English Teachers	6	
	Abschluss		Masterarbeit	22	
	Abschluss		Masterprüfung	2	30

Anhang 2 – Englische Übersetzung der Titel der Module

Deutsch	English
Text, Genre and Discourse (Pflichtmodul)	Text, Genre and Discourse (compulsory module)
Consolidating Subject-Specific Competences (Pflichtmodul)	Consolidating Subject-Specific Competences (compulsory module)
Seminar in Linguistics (Alternatives Pflichtmodul)	Seminar in Linguistics (alternative compulsory module)
Seminar in Literary and Cultural Studies (Alternatives Pflichtmodul)	Seminar in Literary and Cultural Studies (alternative compulsory module)
Advanced English Language Competence (Pflichtmodul)	Advanced English Language Competence (compulsory module)
Specialisation (Pflichtmodul)	Specialisation (compulsory module)
Applied Research Module (Pflichtmodul)	Applied Research Module (compulsory module)
Abschlussmodul (Pflichtmodul)	Final Module (compulsory module)

Anhang 3 – Beiträge zum Kompetenzfeld Schule

Das Unterrichtsfach Englisch trägt zum Kompetenzfeld Schule wie folgt bei:

Kompetenzfeld Schule	Block IIb	Block III
Interkulturelle Kompetenz	MA-UF En 01, MA-UF En 02	MA-UF En 05
Sprachliche Kompetenz	MA-UF En 01, MA-UF En 02, MA-UF En 03a, MA-UF En 03b	MA-UF En 04, MA-UF En 05, MA-UF En 06, MA-UF En 07
Krisenkompetenz	MA-UF En 02	MA-UF En 05
Technologiekompetenz	MA-UF En 01, MA-UF En 02	MA-UF En 04, MA-UF En 05, MA-UF En 07
Diversitätskompetenz	MA-UF En 01	MA-UF En 04, MA-UF En 05
Inklusionskompetenz		MA-UF En 05